



Kinderkonzert



Die bunten Trolle

19.11.23 16.00 Uhr Cubus
Eintritt frei

mit freundlicher Unterstützung von **meusbürger**

Kinderkonzert 2023

der **JUKA** (Jugendkapelle)
mit Unterstützung der
Bürgermusik Wolfurt

*Einreichung für den
Juventus Music Award 2024*



Planung

- Das Thema wurde im Juni 2023 fixiert. Wir entschieden, dass beim diesjährigen Projekt die Jugendkapelle selbst den größten Teil der musikalischen Gestaltung übernimmt (bisher war stets die große Musig musikalisch stark involviert)
- In den weiteren Schritten und über die Sommermonate hinweg wurde die Geschichte von uns selbst verfasst.
- Gleichzeitig konnte die Dirigentin der Jugendkapelle passende Stücke zu den Eckpunkten und Ereignissen der Geschichte suchen und sie gegebenenfalls noch arrangieren.
- Um unsere Kosten zu minimieren, konnten wir (wie im letzten Jahr auch) ein kleines Sponsoring einer Firma organisieren.



Plot

- Auf einem fernen Planeten verbietet der Herrscher seinen Untertanen (Trolle) fröhlich zu sein.
- Ein Troll widersetzt sich diesem Gebot und versucht proaktiv gute Stimmung zu verbreiten
- Durch verschiedenste Aktivitäten (Witz erzählen, Singen, Tanzen,...) steckt er immer mehr seiner Freunde mit der guten Laune an.
- Der Imperator schickt zuletzt seine Leibgarde (=große Musig in Tracht) um dem bunten Treiben ein Ende zu setzen.
- Die Gardisten werden jedoch auch von der Fröhlichkeit in den Bann gezogen und widersetzen sich den Befehlen ihres Herrschers, der zu guter Letzt selbst einsieht, dass das Leben gut gelaunt viel schöner ist.
- Zum Abschluss feiern alle gemeinsam und erfreuen sich der Gemeinschaft und der guten Laune.



Kostüme

- Die Kinder haben im Rahmen unserer Probenwoche im Sommer für sich ein buntes Batik-Shirt gebastelt. Dafür wurden im Vorfeld die T-Shirts und Farben eingekauft.
- Diese bunten Shirts waren die einzige „Verkleidung“, die die Kinder für die Darstellung benötigten.



Bühnenbild

- Es wurden große Kartons organisiert, die angelehnt an die polynesischen Tiki-Kultur mit verschiedenen Gesichtsausdrücken bemalt wurden.
- Dafür verwendet wurden fluoreszierende Farben, wobei eine Seite der Pappschachtel bunt, die andere schwarz-weiß bemalt wurde.
- Auf der Schwarz/Weiß Seite waren traurige Tiki-Gesichter zu sehen, auf der bunten Seite fröhliche Tiki-Gesichter. Diese Würfel wurden auf der Bühne verteilt platziert – erst die graue Seite nach vorne um dann nach und nach umgedreht zu werden. Dies sollte die sich immer mehr ins positive verschiebende Stimmung des Konzerts symbolisieren.
- Um eine ungezwungene Atmosphäre zu schaffen, und um die Kinder besser einbinden zu können, wurde im Saal der vordere Teil mit Sitzteppichen ausgelegt, damit die Kinder vorne beim Geschehen mit dabei sein konnten.





Durchführung

- Am 19.11.2023 um 16:00 startete das Kinderkonzert.
- Im gut gefüllten Cubus eröffnete die Jugendkapelle, die als „Trolle“ in **dunkler Kleidung** auf der Bühne sitzen, das Kinderkonzert mit dem Stück „Star Wars and Raiders March“, da der Zusammenschnitt aus der Star-Wars Filmmusik und der Titelmusik von Indiana Jones sehr abenteuerlich klingen und so einen fulminanten Einstieg ins Konzert gewährleisteten.
- Die „Stimme aus dem Off“ begann die Geschichte zu erzählen, wie die gute Laune aus dem Universum vom Imperator verboten wurde, nur weil er schlecht gelaunt war.



Durchführung

- Um die traurige Stimmung zu Beginn der Geschichte aufzugreifen spielte die Jugendkapelle den Anfang des Liedes „The little Magyar“ (bis Takt 26).
- Während dieses Stückes jedoch läuft Ida, ein Kind der Jugendkapelle mit ihrem Saxophon nach vorne auf die Vorbühne und beginnt, in das eher traurige Stück hinein „High hopes“ zu spielen. Dabei hat sie schon eines der bunten Batik-Shirts an, wodurch sie sich optisch von den tristen anderen Mitgliedern der Jugendkapelle abhebt. Die Dirigentin bricht aus Angst vor dem Imperator die Musikstücke ab.
- Ida überlegt fieberhaft, wie sie ihre Freunde wieder fröhlich machen kann.



Durchführung

- Ein weiteres Kind der Jugendkapelle kommt zu Ida hinzu – sie erzählen sich einen Witz, den sie auch dem Publikum erzählen. Nach dem Gelächter zieht das zweite Kind der Jugendkapelle ihr graues Shirt aus und steht im bunten Shirt da. Die zwei Kinder drehen einen grauen Würfel um – der nun im Neon-Licht mit einem lachenden Gesicht erstrahlt.
- Als nächstes kommen die Flöhe auf die Bühne. Mit dem Musikstück „Siyahamba“ (von der Jugendkapelle gespielt) machen sie eine Tanzeinlage mit dem Publikum, um so die Laune weiter anzuheben. Danach werden weitere Würfel umgedreht.



Durchführung

- Als nächster Programmpunkt hören die Kinder auf der Bühne einen Zirkus in der Ferne.
- Sogleich springen 3 Turner mit den Flöhen (unsere Vorgruppe der Jugendkapelle) herein und zeigen nach kurzem Aufbau verschiedene Bodenübungen, turnen an einem kleinen Barren und die Flöhe machen Räder und Rollen.
- Musikstück während der Einlage: „Circus March“
- Nun ertönt die Stimme aus dem Off und erzählt, dass dem Imperator dieses Treiben gar nicht gefällt und er seine Leibgarde, die Musik-Droiden mit Trommeln und Trompeten losschickt um dem Einhalt zu gebieten.



Durchführung

- Daraufhin marschieren die Bürgermusik Wolfurt in voller Tracht mit dem Trio des „Alt-Starhemberg“ Marsches ein.
- Nach dem Einmarsch beginnt die Jugendkapelle allerdings mit „Makarena“, welches von unserer Dirigentin selbst arrangiert wurde (aus Mangel an kommerziell verfügbaren Notenmaterial). Einige Große Musikanten performen den Makarena-Tanz auf der Vorbühne, da auch sie nicht ganz verstehen, warum man schlecht gelaunt sein muss.
- Weitere bunte Würfel werden umgedreht.
- Die großen Musikanten überlegen, wie das Lied von der Eisenbahn heißt, wo man die Arme im Takt mitbewegt.



Durchführung

- Die Kinder aus dem Publikum kennen die Antwort: „Tschu Tschu wah“!
- Dann tanzen die Kinder aus dem Publikum gemeinsam mit einigen großen Musikanten zum selbst arrangierten Stück „Tschu Tschu wah“.
- Nun ziehen alle Kinder der Jugendkapelle ihre dunklen Kleidungsstücke aus → alle sind bunt. Alle Würfel bis auf einen sind nun umgedreht.
- Angestachelt von der Einlage der Großen Musikanten will auch die Jugendkapelle ein fröhliches Lied pfeifen.
- Sie beginnen mit dem „Lied der Schlümpfe“, bei dem die Kinder beim Refrain Teil „lala lalalala lala lala ...“ mitsingen können. Dazu werden sie von den Flöhen motiviert, die mit Schildern über die Bühne laufen.



Durchführung

- Zum Abschluss betritt der Imperator/Herrscher die Bühne.
- Er muss sich eingestehen, dass das Leben gut gelaunt viel lebenswerter ist und nimmt sich deshalb vor alle Musikinstrumente zu lernen, da man mit Musik Fröhlichkeit verbreiten kann. Das Konzert endet mit der Aufforderung des Imperators, gemeinsam zu feiern: „Parrty für alleeee!“
- Die Jugendkapelle stimmt das Musikstück „Marie“ an. Nach und nach kommt auch die Bürgermusik dazu, bis das gesamte Orchester auf der Bühne steht und gemeinsam musiziert.
- Zum Abschluss gibt es noch einige Dankesworte des Jugendreferenten und eine herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Foyer des Cubus.



Ergebnis

- Unser Kinderkonzert war wie schon in den vergangenen Jahren äußerst gut besucht. Dieses Jahr war es besonders schön, dass die Jugendkapelle mehr oder minder die gesamte musikalische Gestaltung übernommen hat.
- Das Kinderkonzert ist somit jährlich der musikalische Höhepunkt für unseren Nachwuchs
- Das Zusammenspiel von Jung und Alt nimmt dennoch immer einen ganz wichtigen Stellenwert ein, denn die Jugendkapelle genießt immer das Abschlussstück, bei dem alle gemeinsam musizieren. Diese Freude soll auch auf das Publikum überschwappen.
- Gleichzeitig wird dieses Konzert von den Mitgliedern auch als Präsentations- und Werbekonzert für unseren Verein gesehen - es soll die Kinder aus dem Publikum animieren, ein Instrument zu lernen und sich uns anzuschließen.
- Alle Vereinsmitglieder tragen zum Erfolg dieses Konzertes in unterschiedlicher Weise bei.



Impressionen





